

 Bundesministerium  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst und Sport



***Mamanet Austria – Sportverband  
für Mütter und alle Frauen ab 30  
Every mother can!  
Konzept Referat Gewaltprävention und  
Gleichstellungspolitik***

erstellt von

Elisabeth Speiser-Havel, Mag.<sup>a</sup> Maria Rösslhumer  
[www.mamanet.at](http://www.mamanet.at)

2021



**SPORT AUSTRIA**  
BUNDES-SPORTORGANISATION



## Inhalt

<b>1</b>	<b>Allgemein</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Aufgaben und Kompetenzen der Referentin</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Mamanet und Gewaltprävention</b>	<b>3</b>
3.1	Teilnahme von Mamanet Austria bei StoP-Projektpartner*innen-Meetings und weiteren Veranstaltungen	3
3.2	Jährliches gemeinsames Turnier unter dem Titel: "Mamanet zeigt Zivilcourage gegen Partnergewalt".	4
3.3	Planung weiterer gemeinsamer Mamanet-Spiele im Rahmen des Frauentisch	4
3.4	Implementierung vom StoP-Projekt in der Mamanet-Ausbildung	4
3.5	Zugang für Mamanet Familien bei StoP Aktivitäten	4
3.6	Gemeinsames mediales Auftreten gegen Gewalt	4
<b>4</b>	<b>Mamanet und Gleichstellungspolitik</b>	<b>5</b>
<b>5</b>	<b>Finanzielles</b>	<b>5</b>
<b>6</b>	<b>Nachsatz</b>	<b>5</b>

**Gewaltprävention und Gleichstellungspolitik sind bei Mamanet sowohl national, als auch international zentrale Themen. Durch Corona gewinnen sie noch mehr an Bedeutung. Mamanet Austria kooperiert daher seit 2020 mit der Nachbarschaftsinitiative „StoP-Stadtteile ohne Partnergewalt“. Einige gemeinsame Aktionen haben bereits stattgefunden, mussten aber Großteils aufgrund der Corona Pandemie pausieren. Im Herbst 2020 wurde ein eigenes Referat eingerichtet.**

Sprache schafft Bewusstsein, Sprache schafft Veränderung. Mamanet Austria als Genderprojekt achtet daher bewusst darauf geschlechtergerecht zu formulieren und Weiblichkeitsformen zu gebrauchen. Das Binnen-I wird bei jenen Wörtern verwendet, die sich sowohl auf Frauen, als auch auf Männer beziehen.

## **1 ALLGEMEIN**

Mamanet Austria hat sich zum Ziel gesetzt besonders Frauen, die eher schwer Zugang zum Sport haben, zur Bewegung im sozial geeigneten und geschützten Rahmen zu motivieren. Besonders Müttern in einem gewaltbereiten familiären Umfeld fehlt oft die Möglichkeit aus einer belastenden Alltagssituation zu treten, um positive Erfahrungen in einer Gemeinschaft zu erleben.

Daher besteht eine überaus erfreuliche Kooperation mit dem Gewaltpräventionsprojekt „StoP-Stadtteile ohne Partnergewalt“, das zahlreiche präventive Maßnahmen für Betroffene anbietet und Hilfestellungen leistet.

## **2 AUFGABEN UND KOMPETENZEN DER REFERENTIN**

- 2.1. Sie ist mit Mamanet Austria regelmäßig und gut in Kontakt und versucht bestmöglich Synergien in ihrem Umfeld zu nutzen.
- 2.2. Sie ist die erste Ansprechperson bei allen Mamanet Aktivitäten, die im Rahmen von Gewaltprävention stattfinden.
- 2.3. Sie arbeitet mit der Geschäftsstelle Mamanet Austria zusammen und bemüht sich in der Vernetzung mit ProjektpartnerInnen. Gemeinsam werden Strategien entwickelt, KooperationspartnerInnen gefunden und Trainings, Veranstaltungen und Aus- und Fortbildungen durchgeführt.
- 2.4. Sie bezieht Mamanet soweit möglich und sinnvoll in ihr Arbeitsumfeld mit ein und bewirbt es.
- 2.5. Sie ist sozial kompetent und bestens vertraut mit der Zielgruppe, Gender Mainstreaming und Gleichstellungspolitik und bringt ihre langjährige Erfahrung ein.
- 2.6. Sie berichtet regelmäßig und eigenständig der Geschäftsstelle und im Vorstand

## **3 MAMANET UND GEWALTPRÄVENTION**

### **3.1 Teilnahme von Mamanet Austria bei StoP-Projektpartner\*innen-Meetings und weiteren Veranstaltungen**

Mamanet Austria MitarbeiterInnen werden zu relevanten StoP Veranstaltungen wie z.B. den regelmäßig stattfindende Projektpartner\*innen-Meetings eingeladen und bekommen Gelegenheit Mamanet vorzustellen, um auch bei den StoP--KooperationspartnerInnen, Schnuppertrainings zu organisieren.

### **3.2 Jährliches gemeinsames Turnier unter dem Titel: "Mamanet zeigt Zivilcourage gegen Partnergewalt".**

Gewalt an Frauen und Kindern ist ein globales Problem. Daher sind auch bei Mamanet alle Formen der häuslichen Gewalt ein internationales Schwerpunktthema. Jeweils im Mai/Juni finden zeitgleich Events zu diesem Thema statt.

Bereits letztes Jahr hätten die Nationalen Meisterschaften in Österreich gemeinsam mit StoP stattfinden sollen. Für 2021 ist ein Funturnier zu Pfingsten geplant.

### **3.3 Planung weiterer gemeinsamer Mamanet-Spiele im Rahmen des Frauentisch**

Da ein erstes Schnuppertraining beim StoP Frauentisch, einer 14-tägige Gesprächsrunden für alle interessierte Frauen, die etwas gegen häusliche Gewalt tun wollen, sehr gut angenommen wurde, soll ein weiteres organisiert werden.

### **3.4 Implementierung vom StoP-Projekt in der Mamanet-Ausbildung**

3.4.1 im Basic Modul zur Sensibilisierung der Mamanet Coaches für das Gewaltthema und das StoP-Projekt

3.4.2 im Fortgeschrittenen Modul Sensibilisierung zur Erkennung der Anzeichen von

3.4.3 Gewalt bei Frauen und Kindern im Mamanet Training Ausbildung zur Mamanet-Coach einer StoP-Projektmitarbeiterin

### **3.5 Zugang für Mamanet Familien bei StoP Aktivitäten**

Mamanet Austria gibt alle relevanten Informationen über StoP Aktivitäten sowie Kontaktadressen wie z.B. die bundesweite telefonische Beratungsstelle und zentrale Anlaufstelle Frauenhelpline gegen Gewalt 0800/222 555 und ONLINE-Beratung [www.haltdergewalt.at](http://www.haltdergewalt.at). Auch Kinder und Jugendliche sollen niederschwellige und anonyme Hilfe bei häuslicher Gewalt erhalten z.B.: unter: [www.gewalt-ist-nie-ok.at](http://www.gewalt-ist-nie-ok.at).

Interessierte und ausgewählte Frauen/Familien können auch an bestimmten Aktivitäten und Aus- und Fortbildungen wie z.B. zur StoP Multiplikatorin teilnehmen.

### **3.6 Gemeinsames mediales Auftreten gegen Gewalt**

Bewusstseinsarbeit und Kampagnen gegen Partnergewalt und familiäre Arbeit sind ebenfalls Teil der Zusammenarbeit zwischen StoP und Mamanet. So finden jährlich gemeinsame Presseaussendungen und gemeinsame Sozial Media Auftritte z.B. im Rahmen der internationalen Kampagne 16. Tage gegen Gewalt vom 25. November bis 10. Dezember oder anlässlich des internationalen Frauentags am 8. März statt.

Die erste gemeinsame Presseaussendung wird anlässlich des Pfingstturniers 2021 veröffentlicht.

#### **4 MAMANET UND GLEICHSTELLUNGSPOLITIK**

Bei Mamanet Austria wird Gender Mainstreaming gelebt. Frauen/Mütter stehen im Mittelpunkt. Die nötigen Rahmenbedingungen für eine Teilnahme werden berücksichtigt. Eine Umkehr des Stereotyps (im Sport) ist die Folge: Männer und Kinder jubeln den Frauen zu und unterstützen diese.

Mit Mamanet soll der Frauenanteil in Funktionärs- und TrainerInnenfunktionen nachweislich gehoben werden. Die Sensibilisierung für Genderthemen ist ein wesentlicher Bestandteil aller Mamanet Austria Aus- und Fortbildungen.

Solange es keine echte Gleichstellung der Geschlechter auf allen gesellschaftlichen Ebenen und in allen Bereichen gibt, wird sich das hohe Ausmaß der Gewalt an Frauen und Mädchen nicht reduzieren lassen. Gleichstellung für Frauen bedeutet, daher keine Gewalt, keine Diskriminierung und Benachteiligung im Sport – weder im Management, bei den Funktionärinnen, bei den Trainerinnen, noch bei Sportlerinnen.

Zentrales Ziel ist ein gerechter Anteil von 50:50 auf allen Ebenen, bei Mamanet Austria liegt dieser wesentlich höher.

#### **5 FINANZIELLES**

Aktivitäten der ReferentIn oder ihren Mitarbeiterinnen, die nicht im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeiten durchgeführt werden, können pro Tag bis zu max. € 60.- mittels PRAE je nach Budgetmöglichkeiten abgerechnet werden.

#### **6 NACHSATZ**

Alle Aktivitäten und möglichen Ausgaben des Referat für Gewaltprävention und Gleichstellungspolitik betreffend sind im Vorfeld mit Mamanet Austria abzustimmen.